



Fotos: David Schreyer



Das Haus Eller nimmt Bezug zum traditionellen „Walserhaus“ und überzeugt dabei durch einen ganzheitlich-konzeptionellen Entwurfsansatz. Ganz selbstverständlich sitzt das Haus am Hang und verteilt eine Wohnfläche von knapp 100 m<sup>2</sup> über drei Etagen. Die Zimmer der Kinder befinden sich im Untergeschoss mit Zugang zum Garten. Im Dachgeschoss befindet sich das Schlafzimmer der Eltern, mit einem kleinen Arbeitsbereich. Das Erdgeschoss bildet das Zentrum des Gebäudes, mit einer offenen Wohnküche, die durch einen kompakten Wohn- und Essbereich ergänzt wird. Hier befindet sich auch ein Ganzhaus-Kachelofen, der zusammen mit einer solarthermischen Anlage das Gebäude rein regenerativ versorgt. Die vorgestellte Loggia komplettiert den gut proportionierten Baukörper und ergänzt jedes Geschoss mit einem geschützten Außenraum.

Die Bescheidenheit des Gebäudes geht einher mit einer hohen innenräumlichen Qualität, qualitätsvollen regionalen Materialien und gut durchdachten Grundrissen. Das Projekt zeigt eindrücklich, dass mit wenigen Mitteln und reduziertem Platzangebot ein hochwertiges Ganzes entstehen kann.



**Bauherrschaft**  
Anonym

**Planung**  
Innauer-Matt Architekten ZT GmbH, Beza

**Ausführung**  
Zimmerei Heiseler GmbH & Co KG, Sonntag

**Tragwerksplaner**  
zte Leitner ZT GmbH, Schröcken

**HOLZ AUS DER REGION**